

Wenn es eng wird

Auf die Idee muss man erst einmal kommen,
dass ausgerechnet das,
was wir uns aus unserem
Alltag immer wegwünschen -
nämlich die Belastungen,
die Widerstände
und Schwierigkeiten -
uns zu dem machen,
was wir ohne sie immer werden wollten:
standfest und geduldig,
erfahren und bewährt,
zuversichtlich und hoffnungsvoll.
Hans Joachim Eckstein



Foto: Doris Opitz, Pixelio

Denn wir wissen,
dass die Bedrängnis Ausdauer bewirkt,
die Ausdauer aber Bewährung,
die Bewährung aber Hoffnung;
die Hoffnung aber
lässt nicht zuschanden werden;
denn die Liebe Gottes ist
in unseren Herzen ausgegossen
durch den heiligen Geist,
der uns gegeben worden ist.
Röm. 5,3-5